

## Frühgeschichtliche Funde in der Wedemark

Nummer	Ort	Datierung	Beschreibung	Bemerkung
1	Abbensen	Jüngere Bronzezeit/Frühe Eisenzeit?	1937 waren 2 Grabhügel noch teilweise erhalten sowie "sichtbare Stellen von anderen abgefahrenen Hügelgräbern", heute nichts mehr vorhanden. Keine Funde.	
2	Abbensen	Spätneolithikum bis Jüngere	Geflügelte Flintpfeilspitze.	
3	Duden-Rodenbostel	Neuzeit	Vermutlich Rottekuhle.	
4	Duden-Rodenbostel	unbekannt	Keramik, 1 Gefäß.	Verschollen
5	Duden-Rodenbostel	Mittelalter/Neuzeit?	Wall-Grabenanlage, seit 1979 bekannt, Fluchtburg?	
6	Duden-Rodenbostel	Mittelalter/Neuzeit?	Ringförmige Wall-Grabenanlage, seit 1936 bekannt. Bäuerliche Befestigungsanlage.	
7	Duden-Rodenbostel	unbekannt	Siedlungsplatz. Steinaufschüttung, dabei angeblich "Steinwaffen" und "Spuren einer primitiven Eisenbearbeitung" gefunden. Lit. v. Stolzenberg 1886.	
8	Duden-Rodenbostel	unbekannt	Wohl Gräberfeld. Angeblich wurden 1996 "Körpergräber, teils in Särgen in einem Hügel bei Rodenbostel" gefunden, mit Steinsetzung.	Verschollen
9	Oegenbostel	unbekannt	Einzelfund. (Keine weiteren Angaben.)	
10	Oegenbostel	Mittelalter	Fundstreuung. 1977 wurde bei Bauarbeiten Karamik (ca. 30 Scherben, dabei 1 Kugeltopf) gefunden.	
11	Oegenbostel	unbekannt	Urnenbestattung? Urnenfunde um 1895.	Verschollen
12	Oegenbostel	unbekannt	"Am Brelinger Berg", Einzelfund. "Eisengußstück mit Stempel".	
13	Bennemühlen		1 Grabhügel. Funde bei Grabungen 1905 und 1953.	Landesmuseum Hannover
13a	Bennemühlen	Frühe Eisenzeit?	2 Grabhügel. Funde bei Grabungen 1905 und 1953. 1. Hügel: Am Hügelrand fanden sich als Nachbestattung die Reste von 2 Urnen mit Leichenbrand. 1 davon mit Deckschale und Beigefäß.	Landesmuseum Hannover
13b	Bennemühlen	Frühe Bronzezeit	2. Hügel: Ca. 3,0 m vom Hügelrand entfernt wurde ein Bronzedolch mit Resten einer Holzscheide gefunden (Taf. 4). Der Dolch soll auf einem großen Stein gelegen haben, vermutlich ebenfalls Nachbestattung.	Landesmuseum Hannover
14	Bennemühlen	Spätneolithikum	Einzelfund vor 1968. Dünnblattiges Flintovalbeil.	Heimatismuseum Bissendorf
15	Bennemühlen		Fundstreuung. Oberflächenfunde aus der Sandgrube.	
15a	Bennemühlen	Paläolithikum bis Neolithikum	Flintsteinartefakte (1 Eckstichel, div. Schaber)	
15b	Bennemühlen	Mesolithikum?	1 Scheibenbeil?	
15c	Bennemühlen	Spätneolithikum	3 trianguläre Flintpfeilspitzen.	
16	Bennemühlen	Mittel- bis Spätneolithikum	Einzelfund. Felsrechteckbeil.	Heimatismuseum Bissendorf
17	Bennemühlen	Frühe Eisenzeit	Urnenfriedhof? 2 Urnen mit Leichenbrand, 1 davon zerstört, 1926/27.	Landesmuseum Hannover
18	Bennemühlen		Fundstreuung. 1974 wurden bei Bauarbeiten Knochen (dabei 1 Pfriem?) gefunden.	Landesmuseum Hannover
19	Bennemühlen	Neolithikum bis Ältere Bronzezeit	Einzelfund? "Felsgesteinaxt mit rundem Nacken, aus dunklem Material".	Heimatismuseum Bissendorf (?)
20	Berkhof	Spätneolithikum	Einzelfund um 1950. Bruchstück einer Felsgesteinaxt (wohl Jütländische Streitaxt).	Landesmuseum Hannover
21	Berkhof	Mittelalter (14./15. Jh.)	Verhüttungsplatz (Waldschmiede). Schlackehügel, Keramik (zahlreiche Scherben).	Landesmuseum Hannover
22	Berkhof	Spätneolithikum	Einzelfund 1932. Dickblattiges Flintrechteckbeil.	Landesmuseum Hannover
23	Berkhof	unbekannt	Amboßstein und "Unterlegblock".	Heimatismuseum Bissendorf
24	Elze	Jüngere Bronzezeit/Frühe Eisenzeit?	Grabhügelgruppe. 7 Grabhügel. Keine Funde.	
25	Elze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz. Eisenschlacken.	in situ (noch an seinem Platz)
26	Elze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz. Eisenschlacken.	in situ (noch an seinem Platz)
27	Elze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz. Dabei 1 Holzkohlemeiler. "Eisenschlacken, Holzkohle, Keramik".	in situ (noch an seinem Platz)

Nummer	Ort	Datierung	Beschreibung	Bemerkung
28	Elze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz. Eisenschlacken, Glasschmelze, Keramik, Holzkohle.	Privatbesitz
29	Elze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz. Eisenschlacken, Keramik, Holzkohle.	in situ (noch an seinem Platz)
30	Elze		Fundstreuung. Oberflächenfunde 1978.	Privatbesitz
30a	Elze	Steinzeit	Fundstreuung. Oberflächenfunde 1978. 1. Steinzeitlicher Einzelfund: 1 Flintartefakt (Klingenbruchstück).	Privatbesitz
30b	Elze	Mittelalter?	2. Verhüttungsplatz, Eisenschlacken.	Privatbesitz
31	Elze		Mehrperiodischer Siedlungsplatz; Fundkonzentrationen an 12 verschiedenen Stellen. Oberflächenfunde seit 1982.	Landesmuseum Hannover
31a	Elze	Neolithikum	1 querschneidige Flintpfeilspitze, Flintartefakte (Schaber, Klingen), Keramik (z.T. furchenverziert).	Landesmuseum Hannover
31b	Elze	Spätneolithikum	Keramik (Stacheldraht-, Wulstzier), Flintsteinartefakte.	Landesmuseum Hannover
31c	Elze	Jüngere Bronzezeit/Frühe Eisenzeit?	Keramik z.T. verziert.	Landesmuseum Hannover
31d	Elze	nicht angegeben	Flintsteinartefakte, gebrannter Flint, gebrannte Steine, Eisenschlacke.	Landesmuseum Hannover
32	Elze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz. Dabei 1 Holzkohlemeiler. Eisenschlacken, Holzkohle.	
33	Elze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz. Eisenschlacken, Holzkohlen.	
34	Elze	Vorgeschichtlich	Fundstreuung. Oberflächenfunde 1980. Flintartefakte (Abschläge, 1 Kernstein), 1 Schleifstein, Eisenschlacke.	Landesmuseum Hannover
35	Elze	Vorgeschichtlich	Fundstreuung. Oberflächenfunde 1984. Flintartefakte (mehrere Abschläge).	Landesmuseum Hannover
36	Elze	unbekannt	2 Grabhügel: 1980. Keine Funde.	
37	Elze	Neolithikum?	Einzelfund 1978. Flintsteinartefakt (Klinge)	Privatbesitz
38	Elze	unbekannt	Wallanlage mit Innen- und Außenwall. 1982.	
39	Elze	unbekannt	1 Grabhügel. Keine Funde.	
40	Elze	unbekannt	Einzelfund. 1 "innen ausgehöhlter, unten angespitzter, etwas angekohlter Eichenstamm". Durchmesser ca. 0,90 m. Funktion unbekannt.	unbekannt
41	Elze	Frühe Eisenzeit	Urnenbestattung oder Siedlung? 1956 wurden bei Bauarbeiten die Reste von 3 Gefäßen (1 Rauhtopf, 1 Deckschale?, 1 Gefäß vom Nienburger Typ) gefunden. Angeblich soll auch "Hüttenlehm" beobachtet worden sein.	Landesmuseum Hannover
42	Meitze	unbekannt	Grabhügelgruppe? 4 Grabhügel?, 1977. Keine Funde.	
43	Meitze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz. Eisenschlacken, Holzkohle.	in situ
44	Meitze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz? Eisenschlacken, Holzkohle.	in situ
45	Meitze	Mittelalter?	Verhüttungsplatz? Eisenschlacke, Holzkohle.	in situ
46	Meitze	Jüngere Bronzezeit/Frühe Eisenzeit?	1 Grabhügel? 1937 wurde beim Abgraben des Hügels 1 Urne mit Leichenbrand geborgen. 1 weitere Urne wurde schon vor "längerer Zeit" gefunden. Diese ist verschollen.	Landesmuseum Hannover
47	Meitze	unbekannt	Verhüttungsplatz. 1. Raseneisenerzbank. 2. Ringförmige Struktur mit Resten von Eisenschlacke.	in situ
48	Meitze	Spätes Mittelpaläolithikum (Micoquien?)	"Mohmühle". Baggerfunde aus der Kiesgrube, seit ca. 1960. Flintartefakte (Faustkeile, Micoquekeile, 1 Keilmesser, div. Schaber, Rückenmesser, Levallois- und Clactonabschläge), Großwildknochen (Mammut, Wollhaarnashorn, Ren, Wildpferd, Steppenwisent, Bär (Privatbesitz)).	u.a. Landesmuseum., Heimatmuseum Bissendorf, Privatbesitz - Linnemüller
49	Meitze	Mittel- oder Spätneolithikum	Einzelfund 1941. Doppelaxt.	Bomann Museum Celle
50	Meitze	Steinzeit	Fundstreuung. "Flintartefakte" (Klingen, Abschläge).	Unbekannt (ehemals Slg. Bähre)
51	Negenborn	unbekannt	Urnenfriedhof? Angeblich sollen um 1870/80 "beim Steineroden.... Urnen gefunden und zerstört worden" sein.	Verschollen
52	Negenborn	Mittelalter/Neuzeit?	Wall-Grabenanlage. Bäuerliche Fluchtburg oder Wirtschaftsanlage?	
53	Negenborn	Frühe Eisenzeit	Urnenbestattung. 1954 wurde bei Bauarbeiten 1 Urne mit Leichenbrand geborgen.	Landesmuseum Hannover

Nummer	Ort	Datierung	Beschreibung	Bemerkung
54	Negenborn	Ältere bis Mittlere Bronzezeit	Vermutlich aus 1 Grabhügel. Angeblich wurde 1832 "in einem Acker eine Urne mit Knochen (!), Drahtspiralen, einer Menge Buckeln (wohl Tutuli) und einer Haarnadel mit radförmigem Kopfe (Radnadel) gefunden." (Taf. 4). Nur Radnadel vorhanden. Rest verschollen.	Landesmuseum Hannover
55	Negenborn	Frühe bis Ältere Bronzezeit	Vermutlich aus 1 Grabhügel. Bruchstück eines wohl längsgerippten "Halskragens" ("Diadem von Bronze, der Länge nach mit Riefelung versehen"), 1857.	Landesmuseum Hannover
56	Negenborn	Bronzezeit	1 Grabhügel. 1877 daraus "1 Urne mit Knochen" geborgen, die unter einer Steinpackung gestanden haben soll.	Verschollen
57	Negenborn	Bronzezeit	"Grabstelle" auf dem Högebördberge", wo "ein Steinbett blossgelegen und einige Urnen und eine Bronzeaxt gefunden" worden sein sollen.	Verschollen
58	Negenborn	Neolithikum?	Fundstreuung. 1935 im Moor gefunden. Flintartefakte (2 KLingen).	Landesmuseum Hannover
59	Resse	unbekannt	1 Grabhügel. Keine Funde.	
60	Resse	unbekannt	"Voßberg". 1 Grabhügel? Keine Funde.	
61	Resse	unbekannt	Verhüttungsplatz. Mehrere Schlackehügel. Eisenschlacke.	Landesmuseum Hannover
62	Resse	unbekannt	Verhüttungsplatz. Ein Schlackehügel. Eisenschlacke.	Landesmuseum Hannover
63	Resse		"Siedlung".	
64	Resse	Spätneolithikum	Einzelfund 1975. Dickwandiges Flintrechteckbeil.	Landesmuseum Hannover
65	Brelingen	Neolithikum?	Einzelfund vor 1952. "Flintartefakt (Große Klinge)".	verschollen
66	Brelingen	Mittelalter (angeblich 7./8. Jahrhundert?)	Verhüttungsplatz mit 4 Schlackehügeln. 1939 Ausgrabung von 3 Schlackehügeln, dabei wurde in jedem 1 Rennfeuergrube festgestellt. Eisenschlacken, Keramik (von Kugeltöpfchen), gebrannter Lehm, Holzkohle.	Landesmuseum Hannover
67	Brelingen	Mittelalter/Neuzeit?	Ringförmige Wall-Grabenanlage. Bäuerliche Wirtschaftsanlage (Bienenstand, Viehperch?).	
68	Brelingen	Mittelalter/Neuzeit?	Rhombenförmige Wall-Grabenanlage. Pflanzkämpfe.	
69	Brelingen	unbekannt	1 Grabhügel? Seit 1936 nicht mehr vorhanden.	
70	Brelingen		Grabhügelgruppe. 10 Grabhügel. Funde seit 1928. Ausgrabung von 2 Hügeln 1929/30.	Landesmuseum Hannover
70a1	Brelingen	Ältere Bronzezeit (Per. II)	1929. Hauptgrab: Leichenbrand, Keramik, Bruchstück einer Bronzenadel.	Landesmuseum Hannover
70a2	Brelingen	Frühe Eisenzeit	1929. Hügel 1. Nachbestattungen: 1 Skelettgrab. 3 Urnen (dabei 1 Harpstedter Rauhtopf) mit Leichenbrand, Deckschalen und Beigefäßen (dabei 1 vom Nienburger Typ).	Landesmuseum Hannover
70b1	Brelingen	Frühe Eisenzeit	1930. Hügel 2. Nachbestattungen: 5 Urnen (Harpstedter Rauhtöpfe) mit Leichenbrand und Deckschalen (Taf. 4). 2 Urnen enthielten je 1 Beigefäß (1 davon Nienburger Typ).	Landesmuseum Hannover
70c1	Brelingen	Frühe Eisenzeit	1928. Hügel 3. 3 Urnen (Harpstedter Rauhtöpfe) mit Deckschalen.	Landesmuseum Hannover
70d1	Brelingen	Frühe Eisenzeit	Aus weiteren Hügeln Keramik, Leichenbrand.	Landesmuseum Hannover
71	Brelingen	Mittelalter?	Verhüttungsplatz. "Eisenschlacken, Keramik (2 kleine Scherben)".	Privatbesitz
72	Brelingen	Mittelalter	Fundstreuung. 1953 wurde bei Bauarbeiten Keramik (mind. 3 Kugeltöpfe) geborgen.	Landesmuseum Hannover
73	Brelingen	Mittelalter?/Neuzeit	Verfärbung ("nach oben und unten scharf begrenzte Schicht... aus humosen Bestandteilen, Schlacken und abgerundeten Steinen"), bei Bauarbeiten 1967 "Keramik" (mit Glasur und Bemalung).	Privatbesitz
74	Brelingen	Spätneolithikum bis Jüngere	Einzelfund 1967. Geflügelte Flintpfeilspitze.	Privatbesitz
75	Brelingen	Mittelalter	Wüstung? Oberflächenfunde 1933. Keramik, Eisenstücke.	Landesmuseum Hannover
76	Brelingen	Frühe Eisenzeit	Urnenfriedhof? 1931 wurde bei Sandabbauarbeiten Keramik (7 Rauhtöpfe, darunter 1 Harpenstedter Rauhtopf, Reste von 3 Deckschalen? geborgen. Kein Leichenbrand.	Landesmuseum Hannover

Nummer	Ort	Datierung	Beschreibung	Bemerkung
77	Brelingen	Spätneolithikum	Jütländische Streitaxt (wohl K7). Original in Privatbesitz. Nachbildung im LM.	Landesmuseum Hannover
78	Brelingen	Spätneolithikum	Einzelfund 1962. Wohl Mitteldeutsche Hammeraxt (Form 2b) (Taf. 4).	Privatbesitz
79	Hellendorf	unbekannt	Urnenfriedhof? Angebliche Urnenfunde.	verschollen
80	Hellendorf	Frühe Eisenzeit	Urnenfriedhof. 1933 wurden beim Kiesfahren 3 Urnen (Doppelkoni) mit Leichenbrand gefunden. 1 davon zerstört.	Landesmuseum Hannover
81		unbekannt	"1 kleines Gefäß (Tränenkrüglein)". Fundumstände unbekannt.	verschollen
82	Mellendorf	unbekannt	1850 sollen "auf dem Wagenberge vorgeschichtliche Funde gemacht worden	verschollen
83	Mellendorf	Mittelalter	Wüstung "Jürsenbostel". Erste urkundliche Erwähnung 1360. Beim Abtragen eines Erdhügels um 1918 wurden angeblich auf einem Teil des Wüstungsgeländes, der "von alters her als der "Kirchhof" der alten Siedlung galt, Gräber" (Bodenverfärbungen) gefunden. 1 Eisenbruchstück (Beschlagstück?). Siehe auch 113.	Landesmuseum Hannover
84	Mellendorf	Früh bis Mittelneolithikum (donauländisch).	Einzelfund 1968. Breitkeil.	Landesmuseum Hannover
85	Mellendorf	Jüngere Bronzezeit	Urnenfriedhof? Bei Bauarbeiten 1953/54 wurden 1 Urne (zweigliedrige Tonne, Typ C2) mit Leichenbrand sowie Reste von weiteren Gefäßen geborgen.	Landesmuseum Hannover
86	Mellendorf	unbekannt	Fundstreuung? "Urnenfunde" bei Bauarbeiten 1960.	Verschollen
87	Mellendorf		Mehrperiodischer Bestattungsplatz. Funde seit 1870/1880.	
87a	Mellendorf	Frühe Eisenzeit	8 Urnen (vorwiegend Doppelkoni mit abgesetztem Hals) mit Leichenbrand, 1 davon mit flacher Bronzeklinge und 1 Bronzenadel, 1 Knochenlager. Mehrere Urnen wurden 1870/1880 zerstört.	Landesmuseum Hannover
87b	Mellendorf	Ältere? Römische Kaiserzeit	1 Urne mit Leichenbrand, darin 1 zusammengerolltes eisernes Schwert. 1944 an einer "entfernt gelegenen Stelle der Kiesgrube" gefunden. Der Fund soll zerstört worden sein.	Verschollen
87c	Mellendorf	unbekannt	Angeschlackte Eisenerzbrocken.	Landesmuseum Hannover
88	Mellendorf	Frühe Eisenzeit	Urnenfriedhof. Insgesamt 7 Urnen. 6 wurden bei Bauarbeiten 1966 zerstört. 1 Urne wurde 1974 archäologisch untersucht. Sie stand auf einer Sandsteinplatte in einer Steinpackung.	Landesmuseum Hannover
89	Mellendorf	Jüngeres Mesolithikum bis Mittelneolithikum	Einzelfund 1965. Geweihaxt, gefunden auf einer Baustelle in Isernhagen in vermutlich aus Mellendorf stammendem Kies.	Privatbesitz
90	Mellendorf	Spätneolithikum bis Jüngere	Einzelfund? 1955. Geflügelte Flintpfeilspitze.	
91	Mellendorf	Spätneolithikum	Wohl Einzelfund, 1853. Kupferflachbeil mit trapezförmigem Umriss (Taf. 4)	Landesmuseum Hannover
92	Mellendorf	Frühe Bronzezeit	Aus einem Grabhügel? Bruchstücke einer Armspirale aus Bronze.	Landesmuseum Hannover
93	Mellendorf	Ältere bis Mittlere Bronzezeit	Aus einem Grabhügel? Radnadel aus Bronze (Taf. 4).	Landesmuseum Hannover
94	Mellendorf	Jüngere Römische Kaiserzeit, ca. 3. Jahrhundert n. Chr.	Bronzeeimer vom Typ Hemmoor (Taf. 5), angeblich um 1853/54 in einem Grabhügel gefunden. (Lt. Gimmler wohl eher am "Kirchhof" Jürmershof gefunden.	Landesmuseum Hannover
95	Gailhof	Mittel- bis Spätneolithikum	Einzelfunde 1979 und 1982. 1 Felsrechteckbeil (Form A2a), 1 trianguläre Flintpfeilspitze.	Privatbesitz
96	Gailhof	Vorrömische Eisenzeit?	Siedlung? Oberflächenfunde seit 1978. Keramik ("Bruchstücke von Tongefäßen und Backplatten")	Privatbesitz
97	Gailhof	Spätneolithikum?	Fundstreuung. Oberflächenfunde 1981. 1 geflügelte Flintpfeilspitze, 2 Flintklingen.	Privatbesitz
98	Gailhof	unbekannt	"Verhüttungsplatz". Möglicherweise stammt ein Eisenschlackestück, das "aus der Wietze, bei Gailhof" geborgen worden ist, von dieser Fundstelle.	Landesmuseum Hannover

Nummer	Ort	Datierung	Beschreibung	Bemerkung
99	Gailhof		Mehrperiodischer Siedlungs-(?) und Bestattungsplatz. Ausgrabung 1924, Oberflächenfunde 1978.	
99a	Gailhof	Mesolithikum/Neolithikum	Flintartefakte (2 Klingen).	Privatbesitz
99b	Gailhof	Frühe Eisenzeit	Urnenfriedhof. 4-5 Urnen (Harpstedter Rauhtöpfe), 2 davon mit Deckschalen. 9 weitere Urnen (vorwiegend Harpstedter Rauhtöpfe) und Deckschalen stammen möglicherweise ebenfalls von hier.	Landesmuseum, Heimatmuseum
100	Gailhof	Mittelalter	Einzelfund 1978. Spinnwirtel.	Privatbesitz
101	Gailhof	unbekannt	Verhüttungsplatz?, 1993. Eisenschlacke, Holzkohle.	in situ
102	Wennebostel		Mehrperiodischer Siedlungs- und Bestattungsplatz. "Galgenberg". Über eine Ausgrabung die 1906 von Dr. Schuchardt durchgeführt worden ist, liegen keine Unterlagen vor.	Heimatmuseum Bissendorf
102a	Wennebostel	Neolithikum	Flintartefakte ("Feuersteinsplitter und -abschläge").	Landesmuseum, Heimatmuseum
102b	Wennebostel	Frühe Eisenzeit	Urnenfriedhof. Bei der Ausgrabung wurde eine Urne (Harpstedter Rauhtopf) mit Deckschale geborgen, "in der sich ein... Beigefäß mit Henkel und eine Bronzespirale befanden". Außerdem mindestens eine zweite Urne (Harpstedter Rauhtopf mit Deckschale sowie 1 Tasse. Urne und Spirale in Privatbesitz. Identisch mit der Ausgrabung von 1906.	Landesmuseum Hannover
103	Wennebostel	Spätneolithikum	Einzelfund 1934. Bruchstück eines dickblattigen Flintrechteckbeiles.	Landesmuseum Hannover
104	Wennebostel	Jüngere Römische Kaiserzeit	Einzelfund 1922. Bronzene Armbrustfibel mit umgeschlagenem Fuß (Taf. 5).	Landesmuseum Hannover
105	Wennebostel	Frühe Eisenzeit	1 Grabhügel. Beim Abtragen des Hügels 1938 wurden mehrere "Urnerscherben" beobachtet, 1 Urne (Nienburger Tasse, Privatbesitz) und Scherben von 2-3 Rauhtöpfen geborgen.	Landesmuseum Hannover
106	Wennebostel	Mittel- bis Spätneolithikum	Fundstreuung. Oberflächenfunde 1932/33. Bruchstücke von 2 Flintmeißeln, 1 Bruchstück eines Flintbeiles, 1 Flintspitze, 1 Flintklinge.	Landesmuseum Hannover
107	Wennebostel	Mittel- bis Spätneolithikum	Einzelfund 1968. Dünnblattiges Felsrechteckbeil (Form A1a)	Heimatmuseum Bissendorf
108	Wennebostel		Funde unbekannter Herkunft. Möglicherweise Wennebostel um 1923.	
108a	Wennebostel	Steinzeit?	"Flintartefakte": (Feuersteinspäne).	Privatbesitz
108b	Wennebostel	Römische Kaiserzeit	Brandbestattung? Bruchstücke von mindestens 3 Fibeln aus Bronze und Eisen (dabei 1 Augenfibel, 1 Rollenkapfenfibel). Die Stücke lagen im Feuer.	Landesmuseum Hannover
109	Scherenbostel	unbekannt	"Urnenfriedhof"? Urnenfunde aus einer Sandgrube, vor 1930.	verschollen
110	Scherenbostel		Grabhügelgruppe: Bis 1924 existierten 5 Grabhügel. Archäologische Untersuchungen von 4 Hügeln 1924/25 bei deren Abtragung.	
110a	Scherenbostel	Vorgeschichtlich	1. Hügel: Steinumfassung. 1 Steinpflaster (nicht im Zentrum), mehrere Steinpackungen im Hügel (anthropogen?), Keramik, 1	Landesmuseum Hannover
110b	Scherenbostel	Jüngere Bronzezeit/Frühe Eisenzeit?	2. Hügel: Steinumfassung. 1 Urne mit Leichenbrand und Deckschale. 1 weiteres Gefäß, Keramik.	Landesmuseum Hannover
110c1	Scherenbostel	Ältere Bronzezeit (Per. II)	3. Hügel: Hauptgrab? Rest einer böhmischen Scheibenkopfnadel (Taf. 5).	Landesmuseum Hannover
110c2	Scherenbostel	Jüngere Bronzezeit/Frühe Eisenzeit?	Auch 3. Hügel: Nachbestattungen? Rest einer Urne mit Leichenbrand, Leichenbrand eines Knochenlagers, Holzkohle.	Landesmuseum Hannover
110d	Scherenbostel	Bronzezeit	4. Hügel: Bronzebruchstücke.	Landesmuseum Hannover
111	Scherenbostel	unbekannt	Wohl Brunnenfundament. Gesägte Eichenbohlen, stumpf gegeneinander gesetzt, ohne Verzapfung.	

Nummer	Ort	Datierung	Beschreibung	Bemerkung
<b>112</b>	Scherenbostel		Mehrperiodischer Siedlungs- und Bestattungsplatz. Funde seit 1852.	
112a	Scherenbostel	Neolithikum?	4 Flintartefakte (Abschläge).	Landesmuseum Hannover
112b	Scherenbostel	Frühe Eisenzeit (mindestens)	Urnenfriedhof. 5 Urnen, 2 Deckschalen, Leichenbrand.	Landesmuseum Hannover
112c	Scherenbostel	Vorrömische Eisenzeit/Römische Kaiserzeit?	Keramik, Eisenschlacke.	Landesmuseum Hannover
<b>113</b>	Scherenbostel	Frühe Eisenzeit?	Urnenbestattung? "1 Urne" und "Keramik", beim Pflügen 1934. "In der Nähe der Urne sollen Steine (Findlinge, Geröll) gesessen	Landesmuseum Hannover
<b>114</b>	Scherenbostel	Frühe Eisenzeit	Urnenbestattung. 1 schalenförmige Urne mit Deckschale. 1926.	Landesmuseum Hannover
<b>115</b>	Scherenbostel	Steinzeit?	Einzelfund 1981. Flintsteinartefakt? (Schaber?)	Privatbesitz
<b>116</b>	Scherenbostel	Steinzeit	Einzelfund 1936. Flintsteinartefakt (klingenförmiger Abschlag).	Landesmuseum Hannover
<b>117</b>	Scherenbostel	Spätneolithikum	Einzelfund im Moor, vor 1914. Flintdolch (Typ VA).	Landesmuseum Hannover
<b>118</b>	Scherenbostel	Frühe bis Jüngere Vorrömische Eisenzeit	Mehrperiodische Siedlung. Funde um 1958. Keramik (ca. 400-500 Scherben).	Landesmuseum Hannover
<b>119</b>	Bissendorf	Spätneolithikum	Einzelfund 1932. Gemeineuropäische Hammeraxt (Var. A4).	Landesmuseum Hannover
<b>120</b>	Bissendorf	Spätneolithikum	Einzelfund beim Ausschachten. Bruchstück einer mitteldeutschen Hammeraxt? (Var. 2b), Am Heerwege 4, in 4 m Tiefe.	Heimatmuseum Bissendorf
<b>121</b>	Bissendorf	Neolithikum?	Fundstreuung. "Langer Kamp". Oberflächenfunde. Flintartefakte (Klingen, Abschläge).	unbekannt
<b>122</b>	Bissendorf	Spätneolithikum oder indianischer Import?	2 Flint(pfeil)spitzen mit fischschwanzförmiger Basis (Taf. 5). Fundumstände unbekannt.	Heimatmuseum Bissendorf
<b>123</b>	Bissendorf	Völkerwanderungszeit (5./6. Jh.)	Grabfund? 1 Bronzebrakteat, angeblich zusammen mit einem "Sporn" bei Bissendorf in 2 m Tiefe gefunden.	Landesmuseum Hannover, leihweise im Heimatmuseum

Quelle: Die Liste wurde zusammengestellt und bearbeitet an Hand: Moser, Andrea, Die archäologischen Fundstellen und Funde im Landkreis Hannover, Hannover 1998